

Einbanddecken zur Volks-Ausgabe von Reuter's Werken.

[50670.]

Das die im Inserattheile des Börsenblattes gegen unsere Einbanddecken ausgesprochene Anklage (— dieselben seien zu klein, und die Bände müßten verschnitten werden —) nicht auf Wahrheit beruht, wird wohl am besten durch die Thatsache bewiesen, daß viele Tausende von in unsere Decken gebundenen Exemplaren des I. und II. Bandes dieser Ausgabe bereits verbreitet und von den Bestellern mit Beifall aufgenommen worden sind.

Uebrigens haben wir Herrn Fr. Vogel in Leipzig, welcher unsere Decken angefertigt hat und dessen Geschäfts-Renommée hier wohl zu meist in Frage kommt, aufgefordert, selbst die gegen sein Fabrikat erhobenen Anklagen zu widerlegen.

Sinistorff'sche Hofbuchhandlung (Verlags-Eto.) in Wismar.

Bodenstedt's Neues und Verschollenes

[50671.] liefern:

die Herren Frieße & Lang — Koch & Co. — L. Staackmann — F. Boldmar zu unsern Original-Nettopreisen. Hannover.

Selwing'sche Verlagsbuchhdlg.

Englische Journale für 1878

[50672.] liefere ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Leipzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab und erbitte früheste Bestellung.

Englische Zeitungen mit directer Post. Bestellungen auf Sortiment, die hier am 13. und 25. des Monats eintreffen, werden sofort expedirt.

London.

Franz Thimm.

[50673.]

Kalender

sucht billig in jedem Posten pr. Casse Hamburg, gr. Burstah 13.

L. M. Glogau Sohn.

Russisches Sortiment

[50674.] besorgt prompt

Aug. Deubner in St. Petersburg.

[50675.] Zu erfolgreicher Bekanntmachung pädag. Werke, Schulbücher etc. empfehlen wir das

Oldenburgische Schulblatt,

herausgegeben vom

Oldenburger Lehrerverein.

Insertionspreis pro Zeile 10 A; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt. Beilagegebühren 4 A.

Das Blatt ist Organ des gesammten Lehrerstandes des Herzogthums Oldenburg und findet daher weiteste Verbreitung.

Oldenburg i/Großh.

Büttmann & Gerriets.

Clichés.

[50676.]

Zur Auswahl von Bildern, welche besonders für Jugendschriften, Kalender und Humoristica sich eignen sollen, empfehle ich meine

Clichés - Kataloge.

Erster Band 4 M netto, 3 M baar, Zweiter Band 2 M netto, 1 M 50 A baar, mit 1400 und 600 Abbildungen.

Preise der Clichés:

p. □ Centim. in Blei 10 A,

p. □ Centim. in Kupfer 15 A.

Bei einer einmaligen Bestellung von 100 A an gewähre ich 20 % Rabatt. Ich bemerke, dass die Clichés erst auf Bestellung angefertigt werden.

Leipzig.

Georg Wigand.

[50677.] Clichés aus dem Daheim

geben wir

in Kupferniederdruck zu 10 A,

in Blei zu 9 A

pr. Quadratcentimeter ab.

Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.

Leipzig.

Daheim-Expedition

(Belhagen & Klasing).

[50678.] Der Besitzer einer größeren, gut eingerichteten Buch- u. Steindruckerei beabsichtigt, sich mit einem Verlagsbuchhändler zu associiren. Franco-Offerten unter G. 1914. sind an Rudolf Woffe in Nürnberg zu senden.

[50679.] Billige Besorgung von Commissionen sowie Sortiment übern. C. G. Theile in Leipzig.

[50680.] Eine leistungsfähige Buchdruckeret wünscht behufs Uebernahme größerer Aufträge mit einem soliden Verlagsgeschäft in Verbindung zu treten. Näheres auf frankirte Offerte sub B. & V. an Rudolf Woffe in Bayreuth.

Buchhändler-Casino in Leipzig.

[50681.]

Jeden Mittwoch Abend gesellige Zusammenkunft bei Mertens, Dresdner Str. Nr. 42. Gäste sind willkommen.

Auslieferung in Leipzig

[50682.] von C. F. Simon's Verlag in Stuttgart.

Leipziger Börsen-Course

am 15. December 1877.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for Amsterdam, Belg. Bankplätze, London, Paris, Petersburg, Warschau, and Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices for various locations like K. russ. wicht., 20 Francs-Stücke, Kaiserl. Ducaten, etc.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufähig sind: 1) Badische Bank, 2) Bank f. Süddeutschland, 3) Bayerische Notenbank, 4) Bremer Bank, 5) Chemnitzer Stadtbank, 6) Commerzb. in Lübeck, 7) Danziger Priv.-A.-Bank, 8) Frankfurter Bank, 9) Hannoverische Bank, 10) Kölnische Privatbank, 11) Leipziger Cassenverein, 12) Magdeburger Privatb., 13) Prov.-Act.-Bank, Posen, 14) Sächs. Bank zu Dresden, 15) Städtische B. in Breslau, 16) Württemberg. Noten-B., Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar: 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine. Discontosatz 4 1/2 % — Lombardzinsfuß 5 1/4 % (Bekanntmachung der Reichsbank vom 3. Dec.)

Inhaltsverzeichnis.

Table of contents listing various books and authors such as Oberhandelsgericht, Miscellen, Personalnachrichten, Anzeigebblatt Nr. 50541-50682, Leipzig'ser Börsen-Course am 15. December 1877, and various authors like Abenheim, Ackermann, Amberger, etc.

Verantwortl. Redacteur: Zu I. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

